



Termine

01.03.21	18:30	Sitzung des Gemeinderats	Video-konferenz
05.03.21	14:30	Blutspende	Stadthalle Heimsheim
14.03.21		Landtagswahl	Stadthalle
15.03.21	18:30	Sitzung des Gemeinderats	LUS-Turnhalle

Landtagswahl 2021

Informationen zur Briefwahl erhalten Sie im Innenteil



ALLGEMEINES

Informationen zur Briefwahl

Landtagswahl am 14. März 2021

Die Landtagswahl findet in Baden-Württemberg am Sonntag, den 14. März 2021 statt.

Gerne möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Sie Ihre Stimme auch mithilfe der Briefwahl abgeben können. Hierzu wurde Ihnen eine Wahlbenachrichtigung zugesandt, auf deren Rückseite sich der „Antrag zur Ausstellung eines Wahlscheins“ befindet.

Falls Sie wahlberechtigt sind, aber noch keine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, melden Sie sich einfach zeitnah in unserem Bürgerbüro (07033 5357-0).

Um an der Briefwahl teilzunehmen, sollten Sie bitte baldmöglichst Ihren Wahlscheinantrag per Post an die Stadt Heimsheim zurücksenden oder die Briefwahlunterlagen bis spätestens Mittwoch, den **10. März 2021 um 18 Uhr** online auf der Homepage der Stadt Heimsheim beantragen. Anschließend erhalten Sie den Wahlschein sowie die dazugehörigen Unterlagen:

- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt mit den Hinweisen zur Briefwahl.

Bitte prüfen Sie Ihre Briefwahl-Unterlagen!

Wie Sie der Presse entnehmen konnten, kam es im Enzkreis vereinzelt zu falschen Auslieferungen der roten Wahlbriefe.

Mit dem roten Wahlbrief schickt der Bürger den unterschriebenen Wahlschein und den ausgefüllten Stimmzettel wieder an das zuständige Amt, die Stadt Heimsheim, zurück.

Die Stadt Heimsheim bittet deshalb alle Briefwähler, ihre Unterlagen zu prüfen!

Sofern Sie keinen roten Briefumschlag, der **an die Stadt Heimsheim adressiert** ist, in Ihren Briefwahlunterlagen beigefügt haben, melden Sie sich bitte bei unserem Bürgerbüro.

Bitte beachten Sie, dass der hellrote Wahlbriefumschlag **bis spätestens 18:00 Uhr am Wahltag** beim Rathaus eingegangen sein muss. Bei einem späteren Eingang kann Ihre Stimme nicht gezählt werden.

Gerne können Sie sich mit Ihren Fragen jederzeit telefonisch oder per E-Mail an uns wenden.

Ihr Wahlamt



IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Heimsheim

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
71263 Weil der Stadt,
Merklinger Str. 20,
Telefon 07033 525-0,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Jürgen Troll,
71296 Heimsheim, Schlosshof 5,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
wds@nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,



Blutspenden weiterhin gestattet, sicher und wichtig

Blutspendetermine beim Deutschen Roten Kreuz (DRK) werden unter Kontrolle von und in Absprache mit den Aufsichtsbehörden unter hohen Hygiene- und Sicherheitsstandards durchgeführt und sind daher auch in Zeiten der Corona-Pandemie gestattet, sicher und wichtig.

Die Corona-Pandemie stellt die Blutspendendienste immer wieder vor Herausforderungen. Aufgrund der begrenzten Haltbarkeit von Blutpräparaten werden Blutspenden kontinuierlich und in kleineren Mengen durchgeführt. Auch in Zeiten der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen des öffentlichen Lebens sind Patienten weiterhin dringend auf Blutspenden angewiesen.



Für die Behandlung von Unfallopfern, Patienten mit Krebs oder anderen schweren Erkrankungen bittet Sie das DRK dringend um Ihre Blutspende.

Freitag, dem 05.03.2021
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Stadthalle, Förichstr. 10
71296 Heimsheim

Hier geht es zur Terminreservierung:
<https://terminreservierung.blutspende.de/m/heimsheim-stadthalle>

Blutspende nur mit Online-Terminreservierung. Um in den genutzten Räumlichkeiten den erforderlichen Abstand zwischen allen Beteiligten gewährleisten zu können und Wartezeiten zu vermeiden, findet die Blutspende **ausschließlich** mit vorheriger Online-Terminreservierung statt.

VERANSTALTUNGEN / TERMINE

Abfuhrplan März

Mo, 01.03.2021	Restmüll
Mo, 01.03.2021	Bioabfall
Mo, 15.03.2021	Restmüll
Mo, 15.03.2021	Bioabfall
Di, 23.03.2021	flach
Mi, 24.03.2021	rund
Mo, 29.03.2021	Restmüll
Mo, 29.03.2021	Bioabfall

AMTLICHES

Öffentliche Zustellung

Lucia Hamawandi, zuletzt wohnhaft gemeldet in der Keltenstr. 2/2, 71263 Weil der Stadt – derzeitiger Aufenthaltsort unbekannt - sind mehrere Entscheidungen der Stadt Heimsheim vom 11.02.2021 unter Aktenzeichen M2021000032/005845, vom 17.02.2021 unter Aktenzeichen 005845/004343 sowie vom 18.02.2021 unter Aktenzeichen M2021000144/005845 zu eröffnen. Frau Hamawandi wird hiermit Gelegenheit gegeben, diese Entscheidung innerhalb von zwei Wochen vom Tage der Bekanntmachung an in der Stadtkämmerei, Zimmer 21, Schlosshof 5 in 71296 Heimsheim einzusehen.

Mit der öffentlichen Zustellung des Dokumentes können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können. Enthält das Dokument eine Ladung zu einem Termin, kann dessen Versäumnis Rechtsnachteile zur Folge haben.



Die Stadt Heimsheim (5.500 Einwohner), am Rande des Nordschwarzwaldes gelegen, mit direkter Anbindung zur A8, sucht ab sofort **für ihre 2-gruppige Krippeneinrichtung** Lerchenrain eine

Stellvertretende Kindergartenleitung 100 % (m/w/d)

Unsere Krippe für Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren hat eine tägliche Öffnungszeit von 7:30 bis 14.30 Uhr. Die Stadt Heimsheim hat für ihre Kindertageseinrichtungen eine Gesamtleitung und je Einrichtung eine Stellvertretende Hausleitung. Zur Verstärkung unseres Teams in der Krippe suchen wir Sie!

Sie haben eine Ausbildung gem. § 7 KiTaG zur pädagogischen Fachkraft mit mehrjähriger Berufserfahrung in einer Leitungsfunktion, oder sie sind staatlich anerkannte/r Kindheitspädagogin/Kindheitspädagoge, staatlich anerkannte/r Sozialpädagogin/Sozialpädagoge oder Diplom-Pädagogin/-Pädagoge oder Fachwirtin/Fachwirt für Organisation und Führung und bringen Freude und Erfahrung in der Arbeit im Kindergartenbereich mit?

Sie suchen einen neuen beruflichen Wirkungskreis oder Wiedereinstieg, und sind bereit an der Qualitäts- und Bildungsarbeit unserer Einrichtung mitzuarbeiten?

Sie sind offen für neue Wege der konzeptionellen Arbeit mit den Kindern, den Eltern, dem gesamten Team sowie mit dem Träger?

Sie zeichnen sich u.a. aus durch Flexibilität und Kommunikationsfähigkeit sowie Einsatzbereitschaft und Verantwortungsbewusstsein; kennen sich mit den einzelnen Bildungsbereichen des Orientierungsplanes sehr gut aus, und Ihnen ist vor allem der individuelle, ressourcen- und stärkeorientierte Blick auf das Kind wichtig? Sie besitzen Personalführungsstärken und sind motiviert die Teamentwicklung kontinuierlich weiterzuführen und auch mit anzuleiten? Sie arbeiten gerne in einem Team auf Leitungs- und Trägerebene zusammen, um die Qualitätsentwicklung der Kinderbetreuungslandschaft Heimsheim stetig weiterzuentwickeln?

Dann bieten wir Ihnen

- einen abwechslungsreichen und kreativen Arbeitsplatz in einem motivierten und leistungsstarken Team. Hier können Sie Ihre bereits erlangten Erfahrungen, Kenntnisse und Interessen einfließen lassen.
- Raum für fachliche Weiterentwicklung, u.a. in Form von Fortbildungen, Teamentwicklungen und Inhouseseminaren.
- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag nach TVöD, mit einer Vergütung bei entsprechender Ausbildung gem. § 7 des Kindertagesbetreuungsgesetzes in S9 mit Zulage.
- Informationen zum Konzept unserer Krippe Lerchenrain finden Sie auf der Stadthomepage unter <https://www.heimsheim.de/buerger/kindergaerten/kinderkrippelerchenrain.php>

Die Stelle ist baldmöglichst zu besetzen!

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über die umgehende Zusendung Ihrer aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an: Stadt Heimsheim, Amt Bildung und Soziales, z.Hd. Frau Tomaske, Schlosshof 5, 71296 Heimsheim. Für ausführliche Informationen steht Ihnen Frau Tomaske unter Tel.: 07033/5357-41 oder unter tomaske@heimsheim.de gerne zur Verfügung.

BEKANNTGABE einer Sitzung des Gemeinderates

Am Montag, 01.03.2021 findet um 18:30 Uhr eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Videoformat statt, die in der Turnhalle der Ludwig-Uhland-Schule, Schulstraße 23, mitverfolgt werden kann. Die Einwohnerinnen und Einwohner sind herzlich eingeladen. Die Bereitschaft, während der gesamten Sitzung mindestens eine medizinische Maske zu tragen und sich in eine Anwesenheitsliste einzutragen, sind Voraussetzung für den Einlass. Die Zahl der Besuchersitzplätze muss wegen der pandemiebedingten Hygieneregeln leider auf 25 begrenzt werden. Es wird deshalb empfohlen, sich bei der Stadtverwaltung, Frau Schirlo (Tel. 535711) oder Frau Medynski (Tel. 535712), anzumelden. Wir bitten um Verständnis.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Bekanntgaben
2. Stadtkernentwicklung
- Behandlung des Ergebnisses der Öffentlichkeitsbeteiligung (Bürgerdialog)
3. Bebauungsplan „Stadtmitte I“
- Aufstellungsbeschluss im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB
4. Kindergarten- und Hortgebühren in den Monaten Februar 2021 und März 2021
5. Fragen der Stadträte

STADTVERWALTUNG

Informationen aus dem Rathaus

Fundbüro

- Handy
- 1 Schlüssel
- 1 Herrenjacke
- 1 Rucksack

Weitere Informationen erhalten Sie im Bürgerbüro, Telefon: 535728.

Mithilfe zur Inobhutnahme von freilebenden verwilderten Katzen

Wer würde gerne helfen, freilebende verwilderte Katzen, die nicht von einem Menschen gehalten werden, zum Zwecke der Kastrations-, Kennzeichnung- und Registrierungspflicht in Obhut zu nehmen und die erforderlichen Maßnahmen von einer Tierärztin oder einem Tierarzt durchführen zu lassen? Die anfallenden Kosten werden selbstverständlich von der Stadt Heimsheim übernommen.

Ziel ist es, Katzenkrankheiten zu reduzieren, die Katzenpopulation zu kontrollieren und den Tierschutz zu gewährleisten. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Herrn Wagner.

Telefon: 5357-23

E-Mail: wagner@heimsheim.de

Unsere Jubilare

Geburtstage

Zum Geburtstag gratulieren wir am

3. März Herr Lubor Meriac 75 Jahre

Wir wünschen dem Jubilar alles Gute, Gesundheit und weiterhin ein gesegnetes Leben.

ÖFFNUNGSZEITEN UND TELEFONNUMMERN ÖFFENTLICHER EINRICHTUNGEN



■ Öffnungszeiten Rathaus

Zur Zeit sind persönliche Vorsprachen nur mit vorheriger Terminvereinbarung möglich!

■ Stadtverwaltung

E-Mail: stadt@heimsheim.de

Telefonzentrale 5357-0

Bürgermeister

Herr Troll, Bürgermeister 5357-10

Frau Schirlo, Vorzimmer 5357-11

Frau Medynski, Vorzimmer 5357-12

Fax Vorzimmer Bürgermeister 5357-19

Hauptverwaltung

Frau Krasselt, Hauptamt 5357-20

Frau Vinci, Personalamt 5357-22

Frau Rentschler,

Vorzimmer/Amtsblatt 5357-21

Frau Schirlo, Standesamt 5357-11

Herr Wagner, Ordnungsamt 5357-23

Herr Albrecht,

Vollzugsdienst 0159 04237136

Frau Gerhold, Bürgerbüro 5357-27

Frau Böhm, Bürgerbüro 5357-28

Fax Hauptverwaltung 5357-25

Kämmerei

Frau Ruppender, Amtsleiterin 5357-30

Frau Della Ducata,

stellv. Amtsleiterin 5357-33

Frau Schönfeld, Steuern/Gebühren 5357-32

Frau Schöck, Steuern/Gebühren 5357-37

Frau Bär, Stadtkasse 5357-35

Frau Lauxmann, Stadtkasse 5357-31

Fax Kämmerei 5357-34

Amt für Bildung und Soziales

Frau Kreisle, Amtsleiterin 5357-40

Frau Tomaske, Kindergartenleiterin 5357-41

Herr Hagenmüller,

Jugendreferent 4692430

Stadtbauamt

Herr Varszegi, Amtsleiter 5357-50

Frau Höppel, Wegebau 5357-51

Herr Habiger, Kommunaler Hochbau 5357-53

Frau Pohl, Vorzimmer, Bauanträge 5357-52

Bauhof

Herr Gompper, Bauhofleiter 0171 4750701

Wasserversorgung

Herr Härich,

Wasserversorgung 0151 67828811

Ludwig-Uhland-Schule

Sekretariat 5392-0

Hortbetreuung 309805

Frau Wahl, Schulsozialarbeit 5392-66

■ Kindergärten

Kindergarten Bloßenberg, Bloßenberstr. 40

Mo.-Fr. 7:00-14:30 Uhr 13264

Kindergarten Lailberg, Lailbergstr. 19

Mo.-Fr. 7:30-14:30 Uhr 35529

Kinderkrippe Lerchenrain, Lerchenrain 1

Mo.-Fr. 7:30-14:30 Uhr 13559

Kindergarten Heerstraße, Heerstr. 9

Mo.-Fr. 7:30-14:30 Uhr 31031

Kindergarten Eulenstraße, Eulenstraße 1

Mo.-Fr. 7:00-17:00Uhr 1381977

■ Amtstage Notar in Heimsheim

Dienstag, 09.03.2021

von 9.00 bis 12:30 Uhr im Rathaus

Bitte um Anmeldung unter:

Notare Mössinger und Theilmann-Herbstreit

Bahnhofstraße 17-23, 75417 Mühlacker

Telefon: 07041 81189-0, Fax: 07041 81189-99

Bitte klingeln Sie im Bürgerbüro am Ein-

gang auf der Rückseite des Rathauses. Das

Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes ist

Voraussetzung für den Einlass.

■ Wichtige Telefonnummern

Euronotruf-Nummer 112

Feuerwehrleitstelle

Pforzheim 07231 392511

Freiwillige Feuerwehr

Kommandant Herr Waldherr 0176 20100921

Polizei-Notruf 110

Posten Heimsheim 31457

Polizeirevier Mühlacker 07041 9693-0

Deutsches Rotes Kreuz 112

Rettungsleitstelle Pforzheim-Enzkrei

Krankentransport und Unfallrettung 112

Diakoniestation Heckengäu 07044/905080

Haus Heckengäu 5391-0

Revierförster

Herr Müller 0173 3027070

Schlegelschloss Verwaltung

Jürgen Gerhold 0151 20301350

Tierheime

Böblingen 07031 25010

Pforzheim 07231 154133

JVA 3001-0

■ Stadtjugendreferat

Sprechstunde:

Termine und Sprechstunden zu den Öff-

nungszeiten des Jugendhauses und nach

Vereinbarung. Das Referatsbüro befindet

sich im Jugendhaus Heimsheim, Mönsh-

merstr. 50 Telefonischer Kontakt mit Stadt-

jugendreferent Benjamin Hagenmüller:

Telefon: 4692430, Mobil: 0151 53646159

Öffnungszeiten Jugendhaus:

Montag: 15:00 - 19:00 Uhr

Mittwoch: 15:00 - 21:00 Uhr

Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Freitag: 15:00 - 22:00 Uhr

■ Stadtbibliothek Heimsheim

In der Zehntscheune, Schlosshof 16,

Telefon: 137090, Fax: 3030899

Geöffnet:

Dienstag und Donnerstag:

15.00 Uhr – 18.00 Uhr

Mittwoch: 15.00 – 19.00 Uhr

Freitag und Samstag: 10.00 Uhr – 13.00 Uhr

■ Öffnungszeiten Landratsamt Enzkreis

Montag 8:00 Uhr bis 12:30 Uhr

Dienstag 8:00 Uhr bis 12:30 Uhr

13:30 Uhr bis 18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 8:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Freitag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Termine auch nach Vereinbarung

07231 308-0

■ Soziale Dienste

Consilio, Beratungsstelle für Hilfen im

Alter und DemenzZentrum

Bahnhofstr. 86, 75417 Mühlacker

Sie erreichen uns in der Regel Montag-

Freitag von 8:00 - 13:00 Uhr

und nach Vereinbarung

DemenzZentrum 07041-8974500

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Gebiet Heckengäu 07041-89745023

Pflegestützpunkt Enzkreis 07041 8974-5022

Elterntelefon 0800 1110550

Telefonseelsorge 0800 1110111 und

0800 1110222

Kinder- und Jugendtelefon

0800 1110333

■ Ärztlicher Notdienst

Ärztliche Notfallpraxis Mühlacker, Her-

mann-Hesse-Str. 34 in Mühlacker (Kran-

kenhaus Mühlacker), Tel.: 116117 (ohne

Vorwahl). Der Notdienst beginnt unter der

Woche abends um 19:00 Uhr und endet

morgens um 7:00 Uhr, am Wochenende

fängt er freitags um 19:00 Uhr an und geht

montags um 7:00 Uhr zu Ende. An Feiertagen

beginnt der Dienst am Vorabend des

feiertags um 19:00 Uhr und endet um 7:00

Uhr des Folgetages.

DRK Rettungsdienst 112

Notfallambulanz KH Leonberg 07152 2020

DRK Hausnotruf 07231 373285

DRK Essen auf Räder 07231 373240

AWO Essen auf Räder 07231 1442417

Stadt Heimsheim	Wahlkreis (Nummer und Name) 044 / Enz
---------------------------	---

Wahlbekanntmachung

- Am 14. März 2021 findet die Wahl zum 17. Landtag von Baden-Württemberg statt.**
Die Wahlzeit dauert von **8:00 bis 18:00 Uhr**.
- Die Gemeinde bildet einen Wahlbezirk.

Nummer des Wahlbezirks	Abgrenzung des Wahlbezirks	Wahlraum
001-01	Gesamtgebiet	Stadthalle Heimsheim, Förichstraße 11, Hallenabschnitt C, Haupteingang

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis zum 21. Februar 2021 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der/die Wahlberechtigte wählen kann.

Die Briefwahlvorstände treten um 10.00 Uhr und um 17.00 Uhr in der Stadthalle Heimsheim, Hallenabschnitt B/1, oberer Hallenteil, Hallenabschnitt B/2, unterer Hallenteil, Hallenabschnitt A, Haupteingang zusammen.

- Jede/r Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er/sie eingetragen ist. Dies gilt nicht, wenn er/sie einen Wahlschein hat (siehe Nr. 4).

Die Wähler/Wählerinnen haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen und die Wahlbenachrichtigung abzugeben.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jede/r Wähler/in erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer den Namen des Bewerbers und ggf. des Ersatzbewerbers der zugelassenen Wahlvorschläge im Wahlkreis. Wahlvorschlägen von Parteien wird zudem der Name der Partei und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, beigelegt. Rechts von dem Namen des jeweiligen Wahlvorschlages ist ein Kreis für die Kennzeichnung des Stimmzettels aufgebracht.

Jeder Wähler/Jede Wählerin hat eine Stimme. Er/Sie gibt seine/ihre Stimme in der Weise ab, dass er/sie auf dem Stimmzettel in einen der hinter den Wahlvorschlägen befindlichen Kreise ein Kreuz einsetzt oder durch eine andere Art der Kennzeichnung des Stimmzettels eindeutig zu erkennen gibt, für welchen Wahlvorschlag er/sie sich entscheiden will.

Der Stimmzettel muss vom Wähler/von der Wählerin in einer Wahlkabine des Wahlraums gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine/ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

- Wähler und Wählerinnen, die einen **Wahlschein** haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises
oder
 - durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich vom Bürgermeisteramt einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen blauen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

- Es wird besonders darauf hingewiesen, dass die Stimmabgabe ungültig ist, wenn der Stimmzettel eine Änderung, einen Vorbehalt oder einen beleidigenden oder auf die Person des Wählers/der Wählerin hinweisenden Zusatz enthält.

Bei Briefwahl gilt dies außerdem, wenn sich im Stimmzettelumschlag eine derartige Äußerung befindet sowie bei jeder sonstigen Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags.

6. Jede/jeder **Wahlberechtigte** kann sein/ihr Wahlrecht **nur einmal** und **nur persönlich** ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle **des Wahlberechtigten** ist unzulässig (§ 8 Abs. 3 des Landtagswahlgesetzes).

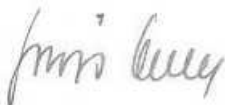
Ein/e Wahlberechtigte/r, der/die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner/ihrer Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten/von der Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des/der Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 8 Abs. 4 Landtagswahlgesetz). Außerdem ist die Hilfsperson zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie durch die Hilfeleistung erlangt hat.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit einer Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des/der Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des/der Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuchs).

7. Die **Wahlhandlung** sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende **Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses** im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Heimsheim, den 25.02.2021

Bürgermeisteramt




Jürgen Troll

Bürgermeister

Kindertageseinrichtungen Heimsheim



Welche Bedeutung hat das Freispiel?

Oft kommen Kinder vom Kindergarten nach Hause und erzählen, dass sie den ganzen Tag gespielt haben. Für die Eltern ist dies oftmals unverständlich – wieso das Kind den ganzen Tag „nur“ gespielt und nichts gelernt hat. Gerne möchten wir Ihnen heute die wertvolle Bedeutung des Freispiels näherbringen.

„Spiel ist nicht Spielerei, es hat hohen Ernst und tiefe Bedeutung.“
Friedrich Wilhelm August Fröbel (1782-1852)

Spiel und Lernen sind für Kinder das Gleiche. Im Spiel setzt sich das Kind mit seiner Umwelt auseinander, erforscht sie, lernt sie zu begreifen und zu „erobern“. Freispiel ist eine der wertvollsten Lernchancen für Kinder. Nur im freien Spiel können sie ihre Kreativität entfalten. Sie müssen sich mit der Auswahl ihres Spielmaterials auseinandersetzen sowie mit den Bedürfnissen und Ideen des Spielpartners. Kinder lernen hier, sich ihrer eigenen Rolle bewusst zu werden, sich zurückzunehmen, ihre Meinung zu vertreten aber auch die Meinung der anderen zu akzeptieren. Kinder lernen im Freispiel mit Frustration umzugehen und neue Lösungswege zu entwickeln. Im Freispiel können die Kinder sich individuell entwickeln und ihren Bedürfnissen nachgehen. Dadurch, dass das Kind selbst entscheiden kann, was es spielen möchte, mit wem es spielen möchte und wo es spielen möchte entwickelt sich die Autonomie des Kindes. Je motivierter das Kind im Freispiel ist, desto mehr kann es die Lerninhalte verinnerlichen. Im Spiel kann das Kind Erlebnisse und Gegebenheiten, die es bewegen, nacherleben und verarbeiten.

Durch eine abwechslungsreiche und inspirierende Raumgestaltung sorgen wir pädagogischen Fachkräfte dafür, dass Kinder die Möglichkeit haben sich frei zu entfalten. Das Spiel ist notwendig für die kindlichen Lern- und Entwicklungsprozesse.

Wenn Ihr Kind also das nächste Mal nach Hause kommt und sagt, es hat gespielt, dann freuen Sie sich – denn Sie wissen, Ihr Kind hat heute sehr viel für sein weiteres Leben gelernt und viele verschiedene Kompetenzen erworben.

Hallo liebe Outdoorkidz

und Zack, und schon klopft der Frühling leise an die Tür. Wir haben Euch wieder eine Idee für zu Hause. Viel Spaß beim Testen:



Kresseeier:

Diese Zaubereier sind nicht nur wunderschön anzusehen, auch das Wachsen der Kresse zu beobachten ist sehr spannend.

Ihr braucht dazu:

- Kressesamen
- ausgeblasene Eier
- Papiertaschentücher
- ein Holzstäbchen



So gehts

1. Zunächst schlage die Eier ganz dünn mit feuchten auseinandergefalteten Papiertaschentüchern ein.
2. Dann stecke die Eier auf das Holzstäbchen.
3. Das Holzstäbchen wird nun auf zwei Gläser gelegt.
4. Diese Gläser sollten sich in einem Behälter befinden, der das überschüssige Wasser auffängt.
5. Nun wird Kressesamen gleichmäßig auf den Eiern verteilt.
6. Die Eier müssen nun mehrmals täglich vorsichtig mit Wasser begossen werden.
7. Nach einer Woche ist der Kresse-Eierzauber fertig.

Hoffentlich sehen wir uns bald im Wald wieder.

Herzliche Grüße
Eure Betreuer

Näheres zu unseren Treffen findet ihr unter: www.co-natur.de

Die gute Tat

zu verschenken:

Truheneckbank 190 x 190, Tisch und 2 passende Stühle
 3-Sitzer-Sofa 180 lang, feste Sitzfläche mit hellem Stoffbezug
 Waschbeckenspiegelschrank 100 cm lang mit 2 Schiebetüren
 und Beleuchtung
 Dielenschrank aus dunklem Holz 160 lang, 170 hoch, 60 tief,
 bereits zerlegt
 alles abzuholen bis Freitag, 26.2.21
 Tel. 31198



Stadtbibliothek Heimsheim

In der Zehntscheune, Schlosshof 16
 Tel.: 07033 / 137090, Fax: 07033 / 3030899
 www.biblio-heimsheim.de
 info@biblio-heimsheim.de

Öffnungszeiten:

Bis auf Weiteres geschlossen!

Nutzen Sie gerne unseren Abholservice!

Die Stadtbibliothek bietet ein breitgefächertes Angebot:
 Bücher, Zeitschriften & Zeitungen, CDs, Konsolenspiele, DVDs,
 Spiele, Internetplätze, W-LAN, OnlinebibliothekBB, Office-PC,
 Broschüren-Infothek

Onleihe-Tipp der Woche



Download-Tipp der Woche

Medien bequem, legal & kostenlos im Internet herunterladen?

Mit der OnlinebibliothekBB kein Problem!

Elena Ferrante – Zufällige Erfindungen

In 52 Wochen passiert so einiges auf der Welt. Das hat sich auch Elena Ferrante gedacht und den britischen Guardian gebeten, ihr wöchentlich eine Liste mit allen möglichen Themen zu schicken. Daraus hat sie sich immer ein Thema herausgepickt und darüber eine Kurzgeschichte geschrieben. Die Kurzgeschichten reichen von der ersten Liebe über den Klimawandel bis hin zur Frage, warum man Partys immer als Letzte verlässt. Elena Ferrante beweist damit, dass sie nicht nur eine Meisterin großer Familiensagas ist, sondern auch ein Gespür für feine Kurzgeschichten hat.



Dieser Titel ist als eBook in der OnlinebibliothekBB vorhanden, zu finden unter:
www.onlinebibliothekBB.de

Viel Spaß beim digitalen Lesen!

Stadtbibliothek Heimsheim
 07033 / 137090 – www.biblio-heimsheim.de

Plakat: Stadtbibliothek Heimsheim

„Medien HAMSTERN“ -

Kontaktlose Ausleihe in der StadtBibliothek Heimsheim

Auch wenn die Türen der Zehntscheune zurzeit geschlossen bleiben müssen – möchte die StadtBibliothek weiterhin für die Medienwünsche der Bevölkerung offen sein. Deshalb hat das Bibliotheksteam ein Konzept zur **kontaktlosen Ausleihe** erstellt:

Die Nutzer*innen teilen per E-Mail, Telefon oder Fax ihre Medienwünsche unter der Angabe ihres Namens und ihrer Benutzerausweisnummer mit. Für die Medienauswahl den Onlinekatalog der StadtBibliothek auf www.biblio-heimsheim.de nutzen und nach **verfügbaren** Medien recherchieren. Entlehene Medien können selbstverständlich weiterhin vorbestellt werden. Die gewünschten Medienpakete können dann nach einer Terminvereinbarung kontaktfrei vor der Eingangstüre der Bibliothek abgeholt werden. Voraussetzung ist generell ein gültiger Ausweis der Heimsheimer Bibliothek. Sofern dieser nicht vorhanden ist, können **Neuanmeldungen** auch kontaktlos erstellt werden.

Eine Rückgabe ist über den Medienrückgabekasten am Eingang möglich. Die Medien verbleiben dann drei Tage in Quarantäne. Vorbestellte Medien bitte fristgerecht zurückbringen.

Wir stehen Ihnen telefonisch unter: 07033/137090 weiterhin gerne für Rückfragen zur Verfügung. Oder gerne per E-Mail an info@biblio-heimsheim.de.

Unsere digitale Zweigstelle auf www.onlinebibliothekBB.de steht weiterhin rund um die Uhr zur Verfügung!

Blieben Sie gesund!

SCHULEN



Ludwig-Uhland-Schule

Digitale Elternabende an der LUS

Digitale Elternabende an der LUS im Bereich Medienprävention
 Smartphone – soziale Netzwerke – Gaming
 Kinder, Jugendliche und ihre Handys: In jeder freien Minute wird aufs Handy geschaut, fotografiert, getextet und gespielt. Aber was machen junge Menschen da eigentlich? Wer weiß genau, was sich alles bei WhatsApp, Instagram oder Snapchat abspielt, und was ist TikTok? Wann ist der richtige Zeitpunkt für das erste Smartphone?

Welche Gefahren bergen eigentlich Social Media und wie können wir Kinder und Jugendliche hilfestellend beraten? Wann wird ein Videospiel zur Sucht? Und welches Vorbild geben wir ab, wenn auch unser eigener Tag vom Smartphone bestimmt wird.



Foto: Schule

Wie können wir – Sie als Eltern und wir als Lehrerinnen und Lehrer – dafür Sorge tragen, dass Medienerziehung gesund verläuft? Welche Möglichkeiten haben Sie zu Hause, einen positiven Einfluss auf die Medienbildung Ihrer Kinder zu nehmen.

Clemens Beisel, Medienexperte und Referent für Social Media, der an der LUS schon seit etlichen Jahren mit unseren Klassen medienpädagogisch in Vorträgen und Workshops arbeitet, nimmt in neun Video-Einheiten verschiedene Themen in den Blickpunkt.

- 1. Einheit – Vorbildfunktion der Eltern
Lernen Sie, wie eine gesunde Mediennutzung in der Familie gestaltet werden kann. Clemens Beisel erläutert die Vorbildfunktion von Eltern und gibt Tipps, wie Kinder behutsam in den eigenen vier Wänden an Medien herangeführt werden können.
- 2. Einheit – Das erste Smartphone
Erhalten Sie hilfreiche Informationen, wie Eltern ein Handy kindgerecht einrichten können, was sinnvolle Regeln für den Umgang mit dem neuen Wegbegleiter sein können und wie Kinder bestmöglich vor jugendgefährdenden Inhalten zu schützen sind.
- 3. Einheit – WhatsApp. Jetzt. Aber wie?!
Erfahren Sie, wie Datenschutzeinstellungen richtig zu setzen sind und auf was zu achten ist, sobald Kinder anfangen, mit Freunden zu schreiben, Sticker und Bilder auszutauschen.
- 4. Einheit – Instagram und TikTok: Bild- und Videowelten mit Gefahren
Die Apps erfreuen sich großer Beliebtheit, bergen aber auch Gefahren. Clemens Beisel nimmt Sie in diesem Video mit in die Netzwerke und veranschaulicht an konkreten Beispielen, was es bei der Nutzung zu beachten gilt.
- 5. Einheit – Snapchat: Lustige Welt mit Tücken
Lustige Filter für Videos und Fotos sowie Minispiele, die Kinder in ihren Bann ziehen: Tauchen Sie mit ein in die bunte Snapchat-Welt und erkennen Sie wie Kundenbindung und Druck innerhalb der App erzeugt werden.
- 6. Einheit – Gaming: Spielen, zocken, daddeln
Videospiele sind nicht per se schlecht und sie machen auch nicht sofort abhängig. Trotzdem gibt es sinnvolle Herangehensweisen und Spiele, die sich bewährt haben. Erhalten Sie einen Überblick und lassen Sie sich inspirieren, wie Videospiele lehrreich oder einfach nur ein harmloser Zeitvertreib sein können.
- 7. Einheit – 11 Tipps für den gesünderen Umgang mit dem Smartphone
Smartphone macht abhängig – vielfach, auf eine ganz eigene Art. Gesund ist das sicher nicht. In dieser Einheit hat Ihnen Clemens Beisel einige einfache Tipps zusammengestellt, die Ihnen helfen werden, gesünder mit ihrem Smartphone umzugehen, Abhängigkeiten zu erkennen und sich zu befreien. Auch zum Vorbild für die Kinder.
- 8. Einheit – YouTube und YouTube Kids: erwachsenen- oder kindgerecht?
YouTube Kids ist das bessere YouTube für Kinder. Allerdings ganz ohne elterliches Engagement geht es auch hier nicht. Denn Sie, die Eltern, sollten festlegen, in welchem Umfang und zu welchen Zeiten Sie YouTube für Kinder für ihre Tochter, ihren Sohn freigeben. Wie das geht erfahren Sie hier. Zusätzlich wirft Clemens Beisel in diesem Video auch einen Blick auf den Jugendschutz bei anderen Streaminganbietern.
- 9. Einheit – Experteninterview mit Thomas Feibel: Gaming – Auf was Eltern achten sollten
In diesem Video unterhält sich Clemens Beisel mit Thomas Feibel, einem bekannten Buchautor und Videospiele-Experten über Videospiele und was es für Eltern zu beachten gilt.

Je Einheit wird Ihnen darüber hinaus ein Handout mit den Kernfakten bereitgestellt.

Alle Elternhäuser unserer Schülerinnen und Schüler haben die entsprechenden Zugangsdaten zu diesen digitalen Elternabenden per Mail zugeschickt bekommen, Informationen dazu erteilt auch das Sekretariat.

Ein herzliches Dankeschön an den Förderverein der Ludwig-Uhland-Schule, der die Bereitstellung dieser Medienpräventionsmaßnahme finanziell ermöglicht hat.

Gymnasium Rutesheim

Änderungen bei der Anmeldung am Gymnasium Rutesheim

Bitte beachten Sie, dass sich das Anmeldeverfahren am Gymnasium Rutesheim aufgrund der weiterhin bestehenden Pandemielage wie folgt geändert hat:

1. Bitt melden Sie Ihr Kind in jedem Fall über das **Anmeldeformular auf unserer Homepage** (www.gymnasium-rutesheim.de) an - **eine Möglichkeit zur persönlichen Anmeldung vor Ort wird es nicht geben**. Wenn Sie bereits online die Voranmeldung durchgeführt haben, ist keine erneute Anmeldung erforderlich.
2. Neben der Online-Anmeldung benötigen wir folgende **Unterlagen**:
 - **Grundschulempfehlung** für die weiterführende Schule (**Blatt 3**) - **IM ORIGINAL**
 - **Bestätigung der Grundschule** über den Schulbesuch (**Blatt 4**) - **IM ORIGINAL**
 - **Nachweis über den Impfschutz gegen Masern** (z. B.: Impfbuch) - **IN KOPIE**
 - ein **Identitätsnachweis** des Kindes (z. B. Kinderreisepass, Geburtsurkunde) - **IN KOPIE**
 - Foto des Kindes
 - ggfs. sonstige Unterlagen (z. B. Nachweis über alleiniges Sorgerecht, ärztliche Atteste, Nachteilsausgleich, LRS,...) - **IN KOPIE**

Diese Unterlagen sind bis **Donnerstag, 11.03.2021, 12 Uhr per Post oder direktem Einwurf in den Schulbriefkasten am Haupteingang des Gymnasiums Rutesheim** abzugeben.

Eine persönliche Anmeldung ist aufgrund der Pandemielage nicht möglich und nötig. Sofern die Online-Anmeldung und die aufgeführten Unterlagen fristgerecht bei uns eingehen, senden wir Ihnen nach Beendigung des Anmeldeverfahrens am 11.03.2021 eine Anmeldebestätigung zu.

Wir können aus strukturellen Gründen und Gründen der Kapazität nicht mehr als 6 Klassen bilden. Einen Anspruch auf G9 gibt es nicht.

ENZKREIS

Sprechstunde Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Am **Mittwoch, den 10.03.2021** findet in Heimsheim eine Sprechstunde der Beratungsstelle für **Hilfen im Alter** statt. Angesprochen sind ältere Bürgerinnen und Bürger und deren Angehörige, die im Zusammenhang mit Alter und/oder Hilfs- bzw. Pflegebedürftigkeit einen Beratungs- oder Unterstützungsbedarf haben. Angeboten werden u. a. Informationen und Beratung über pflegerische und hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeheime, Kurzzeit- und Tagespflege, Betreutes Seniorenwohnen sowie sozialrechtliche Beratung wie Leistungen der Sozialhilfe, Möglichkeiten zu Vollmachten oder Patientenverfügungen.

Die Sprechstunde findet **von 16 bis 17 Uhr** im Rathaus Heimsheim Zimmer 15 statt.

Bitte denken Sie aufgrund der Corona-Regelung an Ihren Mundschutz.

Ebenso bietet die Beratungsstelle telefonische Beratung sowie Hausbesuche an.

BHA Heckengäu, Claudia Füllborn, 07041- 89745023 oder bha@enzkreis.de

Denken Sie an den

MUND-NASEN-SCHUTZ

SONSTIGES

Reha-Behandlungen jetzt nicht aufschieben!



Rehakliniken sind alle geöffnet und bieten sehr gute Hygiene-Konzepte:

(DRV BW) Viele Kundinnen und Kunden zögern im Moment damit, ihre notwendige medizinische Reha-Behandlung zu beantragen. Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg rät dazu, die Reha-Maßnahmen nicht aufzuschieben, sondern möglichst bald zu beantragen und die Reha nach einer Bewilligung auch zeitnah anzutreten. Eine zu lange hinausgezögerte Reha kann gesundheitliche Folgen haben. Die Rehakliniken, die von der DRV belegt werden, sind alle geöffnet und bieten maximale Sicherheit durch umfangreiche Hygienekonzepte. Diese beinhalten in der Regel auch systematische Corona-Testungen.

»Wir verzeichnen derzeit einen spürbaren Rückgang bei den Antragszahlen«, sagt Saskia Wollny, Direktorin bei der DRV Baden-Württemberg. Als zuständige Geschäftsführerin für den Bereich Reha-Management ist sie besorgt: »Die Menschen sind ja nicht plötzlich gesünder geworden. Sie schieben aber ihren Reha-Start immer weiter hinaus, weil sie Angst haben sich während der Reha mit Covid-19 anzustecken.«

Die Angst ist unbegründet

Wollny betont, dass es in den Kliniken ausgefeilte Hygienekonzepte gibt und dass die reibungslose medizinische und therapeutische Versorgung stets gewährleistet ist: »Es werden bei uns keine qualitativen Einschränkungen gemacht, wenn es um die Gesundheit von Menschen geht.« Eine optimale medizinische Rehabilitation ist ein zentraler Baustein, um wieder aktiv am Leben teilzunehmen. Die langfristigen Folgen eines Verzichts auf eine Reha-Maßnahme nach einem operativen Eingriff oder bei einer chronischen Erkrankung können hingegen gravierend sein. Mit einer auf die individuellen Gesundheitsprobleme abgestimmten medizinischen Reha macht der Rentenversicherungsträger die Patientinnen und Patienten wieder fit fürs Berufsleben. Außerdem unterstützt die DRV Baden-Württemberg Modellprojekte in Rehakliniken, die die Rehabilitanden mit spezifischen Therapiebausteinen gezielt auf die Zeit nach der Reha unter Corona-Bedingungen vorbereiten.

Wer sich rund um die Rehabilitation in Corona-Zeiten informieren möchte, findet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de einen Frage- und Antwort-Katalog. Über die Online-Dienste ebenfalls auf der Homepage der DRV können Interessierte bequem von zu Hause aus auch einen Reha-Antrag stellen.

KIRCHEN

Ökumene am Ort



Weltgebetstag 2021

83 Inseln zwischen Australien, Neuseeland und den Fidschiinseln - **Vanuatu** ist ein Südseeparadies. Dort gibt es blaues Meer, Traumstrände, tropischen Regenwald, viele Früchte und freundliche Menschen.

Das ist die eine Seite.

Die andere: Vanuatu ist stark betroffen vom Klimawandel; Zyklone und Erdbeben und ein stetig steigender Meeresspiegel bedrohen die Menschen; zudem gibt es eine allgegenwärtige Gewalt gegenüber Frauen.

Die Frauen aus Vanuatu fragen uns: Worauf bauen wir? Was trägt unser Leben, wenn alles ins Wanken gerät? Diese Frage ist in diesen Corona-Zeiten auch bei uns äußerst aktuell.

Die Frauen aus Vanuatu laden uns ein, am Althergebrachten zu rütteln und scheinbar Sicheres infrage zu stellen.



Plakat: Weltgebetstag der Frauen - Deutsches Komitee e. V.

Dieser vor Covid-19 geplante Gottesdienst wird nicht in der üblichen Form stattfinden können, aber wir können im Gebet über Ländergrenzen mit den Frauen aus Vanuatu verbunden sein. Fortsetzung folgt.

D. Cuntz

Evangelische Kirchengemeinde Heimsheim



Evang. Pfarramt, Pfarrer Christian Tsalos, Kirchstr. 5, Tel. 31263, Fax 31021, E-Mail: pfarramtheimsheim@googlemail.com
 1. Vorsitzender des KGR: Gerhard Schöpfs, Marktstraße 9, Tel. 31582, E-Mail: sechsschafe@gmx.de
 Pfarrbüro E-Mail: Gemeindebuero.Heimsheim@elkw.de
 Vikar Jonathan Bühler, Steinstraße 8, Tel. 5237853 E-Mail: jonathan.buehler@elkw.de
 Mitarbeiterin in der Jugendarbeit: Liana Bolay, Wartmauerstraße 5/1, Handy 0176/97308107 E-Mail: liana.bolay@gmail.com

Bibelprodukte

Unseren Kirchenwein und Sekt können Sie jeden Donnerstag von 9-12 Uhr im Pfarrbüro erwerben.

Glockenspiel

Spielzeiten: 12 Uhr, 16 Uhr, 19 Uhr
 Sonntagabends um 19 mehrere Lieder

Allgemeiner Hinweis zur aktuellen Corona-Situation

Weiterhin können keine Chöre, Gruppen und Kreise stattfinden bzw. nur über digitale Treffen. Das erfährt ihr aber gegebenenfalls über eure Gruppenleitung.

Während der Zeit des Lockdowns bitten wir bei Besuchen im Pfarramt um telefonische Voranmeldung

Donnerstag, 25.02.2021

Tageslosung:

Du bist mein Schutz und meine Zuflucht, mein Heiland, der du mir hilfst vor Gewalt.
 (2.Samuel 22, 3)

9-12 Uhr Pfarrbüro besetzt – Besuch nur nach telefonischer Voranmeldung

Freitag, 26.02.2021

Ab 14.30 Uhr **Jungbläser**-Probe über Skype

Sonntag, 28.02.2021

- Reminiszere -

10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Tsalos

Mit Live-Übertragung auf www.gottesdienst.tv.

10 Uhr Online-Gottesdienst für Kinder ab der 2. Klasse über Zoom. Bei Interesse bitte bei Rita Seemann melden,

E-Mail: rita.seemann@protonmail.com